



Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

Abgeordnete Prof. Dr. Claudia Dalbert (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

„Entartete Kunst“ in Sachsen-Anhalt

Kleine Anfrage - KA 6/8719

Vorbemerkung des Fragestellenden:

Die Vorsitzende der Restitutionskommission der Bundesregierung, Frau Prof. Dr. Jutta Limbach, hat in einem Zeitungsinterview (Süddeutsche Zeitung, 20. November 2014) zum Umgang mit Werken der modernen Kunst Stellung bezogen, welche von den Nazis im Jahr 1937 öffentlichen, staatlichen und kommunalen Sammlungen in Deutschland entzogen wurden. Die Kunstwerke sind über diverse Schritte auf dem Kunstmarkt wieder in deutschen öffentlichen Sammlungen angekommen, aber nicht bei den Eigentümern.

Nach Jahrzehnten des Verschweigens und der Besitzstandswahrung zwischen betroffenen Museen ist aus diesem Kreis keine Lösung zu erwarten, sondern politische Aktivitäten sind vonnöten.

Das „Gesetz über die Einziehung von Erzeugnissen entarteter Kunst“ vom 31. Mai 1938, mit dem nachträglich die Kulturbarbarei legitimiert wurde, ist am 31. Dezember 1968 im Rahmen eines Rechtsbereinigungsgesetzes außer Kraft getreten und hat damit seine Gültigkeit verloren.

Antwort der Landesregierung erstellt vom Kultusministerium

Frage 1:

Welche Kunstwerke aus Sachsen-Anhalt wurden im Zuge des „Gesetzes über die Einziehung von Erzeugnissen entarteter Kunst“ vom 31. Mai 1938 öffentlich-staatlichen und kommunalen Galerien entzogen? Wenn möglich, bitte das Kunstwerk benennen.

*Hinweis: Die Drucksache steht vollständig digital im Internet/Intranet zur Verfügung.
Bei Bedarf kann Einsichtnahme in der Bibliothek des Landtages von Sachsen-Anhalt erfolgen oder die gedruckte Form abgefordert werden.*

(Ausgegeben am 22.05.2015)

Auf der Grundlage des „Gesetzes über die Einziehung von Erzeugnissen entarteter Kunst“ vom 31. Mai 1938 wurden auf dem Gebiet des heutigen Landes Sachsen-Anhalt die in der Anlage aufgeführten Kunstwerke aus den Museen entschädigungslos entfernt. Nach Auskunft des Museumsverbandes Sachsen-Anhalt sind davon das Kulturhistorische Museum Magdeburg, die Anhaltische Gemäldegalerie und das Kunstmuseum Moritzburg Halle betroffen.

Vergleichsweise stark betroffen war damals das Städtische Museum für Kunst und Kunstgewerbe in Halle (heute Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale)). Es verlor während der Beschlagnahme-Aktion „Entartete Kunst“ im Sommer 1938 insgesamt 146 Kunstwerke. Laut historischer Liste des Propaganda-Ministeriums sind 163 Werke beschlagnahmt worden, es verblieben aber 14 Werke aus unbekanntem Gründen in der Sammlung. Im Gegensatz zu anderen deutschen Museen (etwa Essen und Berlin), die einen Verlust in vierstelliger Höhe hinnehmen mussten, ist der Verlust für Halle zahlenmäßig eher gering.

Frage 2:

Welche „entartete Kunstwerke“ aus Sachsen-Anhalt sind bis heute an ihre ursprünglichen Besitzer zurückgeführt worden?

Es sind keine Kunstwerke an das Kulturhistorische Museum Magdeburg und an die Anhaltische Gemäldegalerie zurückgegeben worden.

Es gab jedoch Rückgaben an das Kunstmuseum Moritzburg Halle.

Das Mosaik von Karl Schmidt-Rottluff „Legende“ konnte bereits 1948 (aus dem Möller-Bestand) zurückgekauft werden. 1957 (aus dem Böhmer-Bestand) folgten die Gemälde Lyonel Feininger „Marienkirche mit dem Pfeil“ (Werk aus der 11-teiligen Halle-Serie) sowie Otto Mueller „Akte in abendlicher Landschaft“ als Rückgaben.

Aus dem Konvolut des Kunsthändlers Ferdinand Möller, das sich bereits 1948 als Leihgabe, bzw. 1949 konfisziert in der Moritzburg befand, konnten 1994 von Lyonel Feininger „Der Dom in Halle“ und 2009 „Roter Turm I“ zurückerworben werden. Aus gleichem Konvolut wurde 1994 Erich Heckels Gemälde „Beim Vorlesen“ durch Kauf und Erich Heckels „Barbierstube“ durch Schenkung zurückerworben.

Frage 3:

Wie beurteilt die Landesregierung die Position der Vorsitzenden der Restitutionskommission der Bundesregierung? Wie sieht sie die Rechtslage?

Das Gesetz über die Einziehung von Erzeugnissen entarteter Kunst wurde nicht vom Alliierten Kontrollrat aufgehoben. So bestand es bis 1968 und trat erst infolge der Nichtaufnahme in die Sammlung des Bundesgesetzblattes außer Kraft. Seine Rechtsgeltung wurde im September 1948 nach einer Empfehlung des Denkmal- und Museumsrates Nordwestdeutschland bestätigt, nach der die betroffenen Werke nicht zurückzufordern seien.

Damit stellt sich die Frage, ob die Beschlagnahmen auf der Grundlage dieses Gesetzes auch als rechtsgültig anzusehen sind. Es wurden wegen des Beschlusses des Denkmal- und Museumsrates Nordwestdeutschland keine Rückforderungen gestellt, um den Rechtsfrieden zu wahren.

Die Landesregierung hat bislang keinen Anlass gesehen, diese bundesweite Einschätzung der Rechtslage in Zweifel zu ziehen.

Frage 4:

Inwieweit wäre das Land Sachsen-Anhalt von einer Restitution derartiger Kunstwerke betroffen?

Das Land Sachsen-Anhalt wäre von einer Restitution in dem Maße betroffen, dass die unter Frage 1 in der Anlage aufgeführten Kunstwerke nach Sachsen-Anhalt zurückgeführt werden müssten, die sich jetzt in anderen Museen befinden.

Ebenso müssten Kunstwerke zurückgegeben werden, die aus Museen außerhalb Sachsens-Anhalts entfernt wurden und sich jetzt in Museen in Sachsen-Anhalt befinden. So müsste aus dem Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) das Gemälde von Ernst Ludwig Kirchner „Akte im Strandwald“ an das Museum in Mönchengladbach sowie Otto Muellers „Badende in Seenlandschaft“ an die Staatsgalerie Stuttgart zurückgegeben werden.

Frage 5:

Teilt die Landesregierung die Auffassung, weitgehende Klarheit besteht in den Eigentümer-Besitzer-Beziehungen für seinerzeit entzogene Kunstwerke? Welche Fälle sind in und aus Sachsen-Anhalt bekannt, wo Provenienzforschung nötig wäre?

Auf Initiative der Kulturstiftung der Länder wurde 1998 eine Forschungsstelle „Entartete Kunst“ an der FU Berlin eingerichtet. Aus den Recherchen der Forschungsstelle geht relativ deutlich hervor, wo sich die damals beschlagnahmten Werke heute befinden. Es befinden sich auch Werke im In- und Ausland, in Privatbesitz und es sind auch Kunstwerke vernichtet worden.

Insofern besteht augenscheinlich weitgehend Klarheit über Ursprung und Verbleib der Kunstwerke.

Fälle in denen Provenienzforschung notwendig wäre, sind nicht bekannt.

Frage 6:

Die Presseberichte der jüngsten Zeit verdeutlichen, dass eine öffentliche Diskussion zu dem Thema notwendig ist. Welche Rolle kann die Kultusministerkonferenz aus Sicht der Landesregierung hierzu leisten?

Der Themenkreis „entartete Kunst“ im Speziellen ist bislang nicht von der Kultusministerkonferenz behandelt worden.

Die Kultusministerkonferenz behandelt aber regelmäßig die Fragen von Erfassung, Provenienzforschung und Restitution von infolge der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft und der Ereignisse des Zweiten Weltkriegs verbrachten, verlagerten oder – insbesondere jüdischen Eigentümern – verfolgungsbedingt entzogenen Kulturgütern, mit denen die „Beratende Kommission bzw. Limbach-Kommission“ seit ihrer Einsetzung im Jahr 2002 und das Deutsche Zentrum Kulturgutverluste seit diesem Jahr befasst sind, insgesamt.

Frage 7:

Welche Hinderungsgründe sieht die Landesregierung, das Einziehungsgesetz von 1936 als von Anfang an für nichtig zu erklären? Welche Initiativen könnten von Sachsen-Anhalt ausgehen?

Da es sich bei dem „Gesetz über die Einziehung von Erzeugnissen entarteter Kunst“ vom 31. Mai 1938 um ein Reichsgesetz handelt, wäre eine rückwirkende Nichtigkeitserklärung nur durch ein Bundesgesetz möglich.

Im Weg einer Bundesratsinitiative könnten die Länder auf eine solche Aufhebung des Gesetzes von 1938 hinwirken. Voraussetzung dafür wäre aber, dass eine solche Initiative genügend Unterstützung finden würde.

Übersicht über die auf der Grundlage des „Gesetzes über die Einziehung von Erzeugnissen entarteter Kunst“ vom 31. Mai 1938 auf dem Gebiet des heutigen Landes Sachsen-Anhalt entfernte Kunstwerke:

Kulturhistorisches Museum Magdeburg:

1. Erich Heckel „Der Pflüger“, 1923
Öl auf Leinwand, 83 x 96 cm
GK 673, weg seit 18.08.1937
Heute: Staatliche Galerie Moritzburg, Halle

2. Max Kaus „Badende“, 1923
Öl auf Leinwand, 100 x 70 cm
GK 672, weg seit 18.08.1937
Heute: ?

3. Ernst Ludwig Kirchner „Die Russin“, 1923
Öl auf Leinwand, 150 x 75,5 cm
GK 685, weg seit 19.08.1937
Heute: Museum Ludwig Köln

4. Ernst Ludwig Kirchner „Wintermondlandschaft“, 1919
Öl auf Leinwand, 120 x 121 cm
GK 686, weg seit ?
Heute: Institute of Art, Detroit

5. Emil Nolde „Junge Ochsen“, 1923
Öl auf Leinwand, 68,5 x 88,5 cm
GK 674, weg seit ?
Heute: Saarländisches Landesmuseum Saarbrücken

6. Max Pechstein „Der Raucher“, 1917
Öl auf Leinwand, 65 x 50 cm
GK 653, weg seit 18.08.1937
Heute: ?

7. Christian Rohlf „Stilleben mit weißen Lilien“, 1903
Öl auf Leinwand, 62 x 51 cm
GK 667, weg seit 18.08.1937
Heute: ?
1994 im Kunsthandel Düsseldorf

8. Johannes Sass „Flußlandschaft“, 1929
GK 747, weg seit 18.08.2014
Angeblich zerstört

9. Johannes Sass „Landschaft mit Badenden“, 1928
GK 732, weg seit 18.08.1937
Angeblich zerstört

10. Karl Schmidt-Rottluff „Lupinen am Fenster“, 1922
Öl auf Leinwand, 90 x 76 cm
GK 666, weg seit ?
Heute: Museum Ludwig Köln

11. Georg Andreas Speck „Hohenwarte“, 1932
Öl auf Leinwand, 80,3 x 100 cm
GK 772, weg seit 18.08.1937
Angeblich zerstört

12. Sträme „Tanz“
Weiter Angaben unbekannt
Angeblich zerstört

13. Hans Thuar „Blühender Garten vorm Gewitter“, 1912
(Blühender Garten)
74 x 86 cm
GK 553, weg seit 18.08.1937
Angeblich zerstört

14. Kurt Otto von Tuch „Stilleben“
Weitere Angaben unbekannt
Angeblich zerstört

15. Kurt Otto von Tuch „Die Heiligen Drei Könige“, 1917
Tempera auf Leinwand, 113 x 91 cm
GK 657, weg seit 18.08.1937
Angeblich zerstört

16. Kurt Otto von Tuch „Parkteich“, 1911
71 x 90 cm
GK 575, weg seit 18.08.1937
Angeblich zerstört

17. Albert Weisgerber „Der Maler und die drei Grazien“, 1911
(Der Maler)
Öl auf Leinwand, 70 x 80,5 cm
GK 557, weg seit 18.08.1937
Heute: Kohl-Weigand, St. Ingbert

Über die übrigen 142 Drucke, Grafiken, Aquarelle und Handzeichnungen hat das Kulturhistorische Museum Magdeburg aus Zeit- und Kostengründen und auch mit Blick auf die vorherrschende Rechtsauffassung bisher keine weiteren Nachforschungen durchgeführt.

Anhaltische Gemäldegalerie:

1. Lyonel Feininger „Blaue Wolke“, 1925
Öl/Leinw. 48,0 x 67,0 cm
2. Lyonel Feininger „Marine-Segelpyramide“, 1930
Öl/Leinw. 46,3 x 73,0 cm
3. Lyonel Feininger „Regelkirche in Erfurt“, 1930
Öl/Leinw. 127,0 x 102,0 cm
4. Lyonel Feininger „Gelbe Dorfkirche“ 1927
Öl/Leinw. 81,3 x 104,0 cm
5. Alexej von Jawlensky „Renaissanceskopf“, 1913
Öl/Leinw. 53,9 x 49 cm
heute: Winterthur, Kunstmuseum
6. Wassily Kandinsky „Dreiklänge“, 1926
Öl/Leinw. 58,0 x 58,0 cm
heute: Museum Salomon R. Guggenheim New York
7. Paul Klee „Märchen“ 1929
Wasserfarben 50,2 x 42,7 cm
8. Paul Klee „Paukenorgel“ 1930
Öl auf Wasserfarben/Pappe 32,2 x 42,2 cm
9. Alfred Kubin „Die drei Särge“
Handzeichnung
10. Emil Nolde „Duo“ 1929,
Öl/Leinw. 101,0 x 74 cm
heute: Saarländisches Landesmuseum Saarbrücken
11. Emil Nolde „Junge Menschen“
12. August Roeseler „Der Keil“ 1930
Öl/Holz
13. Alexander (Xanti) Schawinsky „Marine“
Gouache/Leinw. 49,2 x 35,1 cm
14. Oskar Schlemmer „Zwei Frauen am Tisch“
Gouache/Leinw. 59,5 x 48 cm
heute: Kunsthalle Bielefeld
15. Fritz Winter „Das rote Pferd“ 1928
Öl/Seidenpapier 33,2 x 23,8 cm

Darüber hinaus sind zahlreiche Druckgrafiken und Bauhausmappen beschlagnahmt worden, über die im Einzelnen keine detaillierten Aufzeichnungen bestehen.

Kunstmuseum Moritzburg Halle:

Gemälde (59)

1. Dix Otto, Selbstbildnis mit Gattin, 1923,
Öl und Collage auf Leinwand, 191 x 85,5 cm
Alte Inv. I 448, Standort unbekannt
2. Eberz Josef, Sturmangriff, um 1916,
Öl auf Leinwand, 196 x 171 cm
Alte Inv. I 388, 1938 zerstört
3. Feininger Lyonel, Marktkirche bei Nacht, 1931
Öl auf Leinwand, 100 x 82 cm
Alte Inv. I 458, heute Wuppertal, Von der Heydt-Museum
4. Feininger Lyonel, Marienkirche I, 1929
Öl auf Leinwand, 100 x 82 cm,
Alte Inv. I 457, heute Mannheim, Kunsthalle
5. Feininger Lyonel, Roter Turm I, 1930
Öl auf Leinwand, 100 x 80 cm,
Alte Inv. I 460, heute Halle/Saale, Kunstmuseum Moritzburg
durch Rückerwerb 2009
6. Feininger Lyonel, Marktkirche zur Abendstunde, 1930
Öl auf Leinwand, 100,7 x 85 cm,
Alte Inv. I 455, heute München, Bayerische Staatsgemäldesammlungen – Pinako-
thek der Moderne
7. Feininger Lyonel, Roter Turm II, 1930
Öl auf Leinwand, 100 x 85 cm,
Alte Inv. I 461, heute Mülheim, Städtisches Museum
8. Feininger Lyonel, Der Dom in Halle, 1931
Öl auf Leinwand, 86,4 x 124,5 cm,
Alte Inv. I 462, heute Halle/Saale, Kunstmuseum Moritzburg
durch Rückerwerb 1996
9. Feininger Lyonel, Ostchor des Domes in Halle, 1931,
Öl auf Leinwand, 100 x 82 cm,
Alte Inv. I 463, heute Hamburg, Hamburger Kunsthalle
10. Feininger Lyonel, Die Bölbergasse, 1931
Öl auf Leinwand, 100 x 83 cm,
Alte Inv. I 464, zerstört (Kriegsverlust)

11. Feininger Lyonel, Am Trödel, 1929
Öl auf Leinwand, 100 x 82 cm
Alte Inv. I 459, heute Berlin, Bauhaus Archiv
12. Feininger Lyonel, Zirchow VI, 1916
Öl auf Leinwand, 80 x 100 cm
Alte Inv. I 443, heute Rochester, Memorial Art Gallery of the University of Rochester
13. Feininger Lyonel, Marienkirche mit dem Pfeil, 1930
Öl auf Leinwand, 100 x 83 cm
Alte Inv. I 456, heute Halle/Saale, Kunstmuseum Moritzburg
Rückgabe aus dem sogenannten Böhmer-Bestand in Rostock 1957
14. Feininger Lyonel, Die Türme über der Stadt, 1931
Öl auf Leinwand, 88 x 124 cm,
Alte Inv. I 465, heute Köln, Museum Ludwig
15. Feininger Lyonel, Vollersroda III, 1916
Öl auf Leinwand, 80 x 100 cm
Alte Inv. I 444, Privatbesitz
16. Heckel Erich, Hamburger Hafen, 1913
Öl auf Leinwand, 96 x 120 cm
Alte Inv. I 371, Standort unbekannt
17. Heckel Erich, Toter Pierrot, 1914
Öl auf Leinwand, 80 x 70 cm
Alte Inv. I 372, Standort unbekannt
18. Heckel Erich, Sitzende vor steilem Ufer, 1919
Öl auf Leinwand, 97 x 63 cm
Alte Inv. I 321, Standort unbekannt
19. Heckel Erich, Frühling in Flandern, 1916
Öl auf Leinwand, 83 x 96 cm
Alte Inv. I 373, heute Hagen, Karl Ernst Osthaus Museum
20. Heckel Erich, Beim Vorlesen, 1914
Öl auf Leinwand, 95 x 80 cm
Alte Inv. I 375, heute Halle/Saale, Kunstmuseum Moritzburg
durch Rückerwerb 1994
21. Heckel Erich, Barbierstube, 1912
Öl auf Leinwand, 95,5 x 72,2 cm
Alte Inv. I 413, heute Halle/Saale, Kunstmuseum Moritzburg
Rückerwerb über Schenkung 1996
22. Hofer Karl, Badendes Hindumädchen, 1912
Öl auf Leinwand, 99 x 67,5 cm
Alte Inv. I 310, heute Privatbesitz

23. Kirchner Ernst Ludwig, *Ins Meer Schreitende*, 1912
Öl auf Leinwand, 146,5 x 200 cm
Alte Inv. I 364, heute Stuttgart, Staatsgalerie
24. Kirchner Ernst Ludwig, *Frau mit erhobenem Rock*, 1913
Öl auf Leinwand, 150 x 70 cm
Alte Inv. unbekannt, Standort unbekannt
25. Kirchner Ernst Ludwig, *Damen im Café*, 1914/15
Öl auf Leinwand, 70,5 x 76 cm
Alte Inv. I 368, heute Berlin, Brücke-Museum
26. Kirchner Ernst Ludwig, *Sich kämmender Akt*, 1913
Öl auf Leinwand, 125 x 90 cm,
Alte Inv. unbekannt, heute Berlin, Brücke-Museum
27. Kirchner Ernst Ludwig, *Kartenspielender Knabe*, 1914/15
Öl auf Leinwand, 69,3 x 62,3 cm
Alte Inv. unbekannt, heute München, Bayerische Staatsgemäldesammlungen –
Pinakothek der Moderne
28. Kirchner Ernst Ludwig, *Graef und Freund*, 1914
Öl auf Leinwand, 125 x 90 cm
Alte Inv. unbekannt, heute Düsseldorf, Privatbesitz
29. Kirchner Ernst Ludwig, *Stilleben mit Gläsern*, 1912
Öl auf Leinwand, 100,5 x 74,5 cm
Alte Inv. unbekannt, heute Japan, Privatbesitz
30. Klee Paul, *Flußbaulandschaft*, 1924
Öl auf Papier, 36 x 53,7 cm
Alte Inv. I 440, heute Karlsruhe, Staatliche Kunsthalle
31. Klee Paul, *Wintergarten*, 1925
Aquarell und Tempera auf Leinwand, 37 x 30 cm
Alte Inv. I 441, zerstört
32. Kokoschka Oskar, *Marczell von Nemes*, 1928
Öl auf Leinwand, 135 x 96 cm
Alte Inv. I 452, heute Linz, Lentos Kunstmuseum
33. Kokoschka Oskar, *Der Marabout von Temacin*, 1928
Öl auf Leinwand, 98,5 x 130,5 cm
Alte Inv. I 466, heute Vevey, Musée Jenisch
34. Kokoschka Oskar, *Selbstbildnis, Hand auf der Brust*, 1913
Öl auf Leinwand, 79,1 x 49,5 cm
Alte Inv. I 383, seit 1940 New York, Museum of Modern Art

35. Kokoschka Oskar, Die Auswanderer, 1916/17
Öl auf Leinwand, 95 x 146 cm
Alte Inv. I 415, heute München, Bayerische Staatsgemäldesammlungen – Pinakothek der Moderne
36. Kokoschka Oskar, Vater Hirsch, 1909
Öl auf Leinwand, 70,5 x 62,5 cm
Alte Inv. unbekannt, heute Linz, Lentos Kunstmuseum
37. Lissitzky El, Gleichgewichtsstudie (Proun 2 C), 1920
Öl, Papier und Metall auf Holz, 59,5 x 39,4 cm
Alte Inv. I 449, heute Philadelphia, Museum of Art
38. Marc Franz, Hirsche im Walde, 1911
Öl auf Leinwand, 120,2 x 179,5 cm
Alte Inv. I 434, Standort unbekannt
39. Marc Franz, Tierschicksale, 1913
Öl auf Leinwand, 195 x 263,5 cm
Alte Inv. I 453, seit 1939 Basel, Kunstmuseum
40. Marc Franz, Eber und Sau, 1913
Öl auf Leinwand, 73,5 x 57,5 cm
Alte Inv. I 385, heute Köln, Museum Ludwig
41. Modersohn-Becker Paula, Weiblicher Akt, auf einem Stuhl sitzend, um 1903
Öl auf Leinwand, 110 x 89 cm
Alte Inv. I 390, Standort unbekannt
42. Mueller Otto, Olympia, um 1924
Leimfarbe auf Rupfen, 123 x 99,5 cm
Alte Inv. I 414, Standort unbekannt
43. Mueller Otto, Akte in abendlicher Landschaft, 1924
Leimfarbe und Tempera auf Leinwand, 95 x 120 cm
Alte Inv. I 380, heute Halle/Saale, Kunstmuseum Moritzburg
Rückgabe aus dem sogenannten Böhmer-Bestand in Rostock 1957
44. Nolde Emil, Blumengarten mit Figuren, 1908
Öl auf Leinwand, 70 x 60 cm
Alte Inv. I 298, heute Privatbesitz
45. Nolde Emil, Lichte See, 1915
Öl auf Leinwand, 85 x 100 cm
Alte Inv. I 376, heute Halle/Saale, Kunstmuseum Moritzburg
Durch Rückerwerb 2002
46. Nolde Emil, Abendmahl, 1909
Öl auf Leinwand, 86 x 107 cm
Alte Inv. I 299, heute Kopenhagen, Statens Museum for Kunst

47. Nolde Emil, Akte und Eunuch, 1912
Öl auf Leinwand, 88 x 74 cm
Alte Inv. I 389, heute Bloomington, Indiana University Art Museum
48. Nolde Emil, Mulattin, 1913
Öl auf Leinwand, 77,5 x 73 cm
Alte Inv. I 378, heute Cambridge/MA, Busch-Reisinger Museum - Harvard University Art Museums
49. Nolde Emil, Frau zwischen Blumen, 1918
Öl auf Leinwand, 73 x 88 cm,
Alte Inv. unbekannt, heute Stuttgart, Privatbesitz
50. Reichel Hans, Urnen, 1926
Öl auf Pappe, 24,5 x 21 cm
Alte Inv. I 430, zerstört
51. Rohlfs Christian, Weiden im Frühjahr, 1904
Öl auf Leinwand, 73,5 x 100 cm
Alte Inv. I 305, heute Neuss, Clemens-Sels-Museum
52. Rohlfs Christian, Birkenwald, 1907
Öl auf Leinwand, 100,5 x 75,5 cm
Alte Inv. I 306, heute Hannover, Sprengel Museum
53. Rohlfs Christian, Totentanz, 1912
Tempera auf Leinwand, 60 x 100 cm
Alte Inv. I 307, heute Privatbesitz
54. Rohlfs Christian, Haus in Soest, um 1913
Öl auf Leinwand, 73 x 101 cm
Alte Inv. I 308, heute Münster, Westfälisches Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte
55. Schaeffler Fritz, Alpenlandschaft, um 1925
Öl auf Leinwand, 100,5 x 81 cm
Alte Inv. I 412, zerstört
56. Schmidt-Rottluff Karl, Selbstporträt mit Monokel, 1910
Öl auf Leinwand, 84 x 76,5 cm
Alte Inv. I 379, heute Berlin, Neue Nationalgalerie
57. Tinzmann Julius, Roter Turm, 1932
Öl auf Leinwand, 110 x 94 cm
Alte Inv. I 472, zerstört
58. Tinzmann Julius, Marktkirche und Roter Turm, 1932
Öl auf Leinwand, 119 x 139 cm
Alte Inv. I 471, Standort unbekannt

59. Tuch Kurt Otto von, Landschaft mit Figur, 1915
 Öl auf Leinwand, 100 x 85,5 cm
 Alte Inv. I 314, zerstört

Mosaik (1)

Schmidt-Rottluff Karl, Legende, 1925
 Keramik, 94 x 114 cm
 Alte Inv. I 451, heute Halle/Saale, Kunstmuseum Moritzburg
 durch Rückerwerbung 1948

Aquarelle (34)

1. Dix Otto, Dirne auf der Straße, 1922
 Aquarell, 69,5 x 50 cm
 Alte Inv. IV 665, Standort unbekannt

2. Feininger Lyonel, Treptow an der Rega II, 1925
 Aquarell und Tusche, 41,3 x 31,2 cm
 Alte Inv. IV 802, Standort unbekannt

3. Feininger Lyonel, Lüneburg VI, 1924
 Aquarell und Tusche, 34,6 x 28,1 cm
 Alte Inv. IV 796, heute Halle/Saale, Kunstmuseum Moritzburg
 durch Rückerwerbung 1990

4. Feininger Lyonel, Greifenberg in Pommern II, 1926
 Aquarell und Tusche, 47,7 x 35,5 cm
 Alte Inv. IV 803, Standort unbekannt

5. Grosz George, Abendliche Straße, 1925
 Aquarell und Sepia, 49,2 x 70,7 cm
 Alte Inv. IV 807, Standort unbekannt

6. Heckel Erich, Gebirgslandschaft, 1924
 Aquarell und Kohle, 62 x 48,5 cm
 Alte Inv. IV 634, Standort unbekannt

7. Heckel Erich, Am Meer, 1924
 Aquarell und Röteln, 63 x 52 cm
 Alte Inv. IV 635, Standort unbekannt

8. Hofer Karl, Fahnenträger, um 1913
 Aquarell, 41 x 27 cm
 Alte Inv. IV 580, Standort unbekannt

9. Kandinsky Wassily, Belastung, 1928
 Aquarell und Tusche, 47 x 32 cm
 Alte Inv. IV 810, heute Privatbesitz

10. Kandinsky Wassily, Giftgrüne Sichel, 1927
Aquarell und Tusche, 48,2 x 32 cm
Alte Inv. IV 808, heute Privatbesitz

11. Kandinsky Wassily, Abstieg, 1925
Aquarell und Tusche, 48 x 32 cm
Alte Inv. IV 811, heute Privatbesitz

12. Kandinsky Wassily, Abschluß, 1924
Aquarell, 33,5 x 48,4 cm
Alte Inv. IV 811, heute Privatbesitz

13. Kandinsky Wassily, Zwei Komplexe, 1928
Aquarell und Tusche, 39,2 x 45,6 cm
Alte Inv. IV 812, heute New York, Solomon R. Guggenheim Museum

14. Kandinsky Wassily, Dynamische Studie, 1924
Aquarell, 23,5 x 28 cm
Alte Inv. unbekannt, Standort unbekannt

15. Kandinsky Wassily, Nach rechts, 1929
Aquarell, 24,8 x 51 cm
Alte Inv. IV 809, heute New York, Privatbesitz

16. Klee Paul, Abenteuer-Schiff, 1927
Aquarell und Gouache, 30,3 x 46,3 cm
Alte Inv. unbekannt, heute München, Bayerische Staatsgemäldesammlungen –
Pinakothek der Moderne

17. Klee Paul, Ein Vorspiel zu Golgatha, 1926
Aquarell und Tusche, 46,5 x 30 cm
Alte Inv. unbekannt, heute Genf, Galerie Krugier-Ditesheim

18. Klee Paul, Geist des Don X, 1927
Aquarell, 50 x 35 cm
Alte Inv. unbekannt, Standort unbekannt

19. August Macke, Garteneingang Kandern, 1914
Aquarell, 23 x 28,5 cm
heute Halle/Saale, Kunstmuseum Moritzburg
Rückerwerb durch Schenkung 1994

20. Marc Franz, Die Bäume zeigten ihre Ringe, die Tiere ihre Adern, 1913
Aquarell, 16,4 x 26 cm, Alte Inv. unbekannt, heute München, Bayerische Staats-
gemäldesammlungen – Pinakothek der Moderne

21. Marc Franz, Die ersten Tiere, 1913
Tempera, 39 x 46,5 cm
Alte Inv. IV 781, heute Privatbesitz

22. Marc Franz, Pferde in Landschaft, 1911
Aquarell und Bleistift, 12,1 x 19,6 cm
Alte Inv. IV 579, Standort unbekannt

23. Nolde Emil, Gnu, um 1923
Aquarell, 34,5 x 47 cm
Alte Inv. IV 625, Standort unbekannt

24. Nolde Emil, Der Gelehrte, um 1919
Aquarell, 46 x 35 cm
Alte Inv. IV 624, heute Halle/Saale, Kunstmuseum Moritzburg
Rückerwerb durch Schenkung 1995

25. Nolde Emil, Damenbildnis, um 1910
Aquarell, 45 x 34 cm
Alte Inv. IV 623, Standort unbekannt

26. Nolde Emil, Blumen
Aquarell, 35 x 38,5 cm
Alte Inv. unbekannt, Standort unbekannt

27. Pechstein Max, Blumenstilleben, um 1915
Aquarell, 38,5 x 50 cm
Alte Inv. IV 603, zerstört

28. Rohlf Christian, Hockenfeld, 1912
Aquarell, 49 x 64 cm
Alte Inv. IV 584, heute Düsseldorf, Privatbesitz

29. Rohlf Christian, Studie nach einem Baumstamm, um 1912
Aquarell, 64,5 x 50 cm
Alte Inv. IV 585, Standort unbekannt

30. Rohlf Christian, Gnom, 1912
Aquarell, 65 x 50 cm
Alte Inv. unbekannt, Standort unbekannt

31. Schaeffler Fritz, Waldinneres, um 1925
Aquarell, 37,2 x 39 cm
Alte Inv. IV 669, Standort unbekannt

32. Schmidt-Rottluff Karl, Strickende Frau, 1924
Aquarell, 62 x 49 cm,
Alte Inv. unbekannt, Standort unbekannt

33. Schmidt-Rottluff Karl, Im Garten, 1921
Aquarell, 62 x 49 cm
Alte Inv. unbekannt, Standort unbekannt

34. Schmidt-Rottluff Karl, Bauernhaus mit Mond, 1924
 Aquarell, 50 x 64,6 cm
 Alte Inv. unbekannt, heute Stuttgart, Privatbesitz

Zeichnungen (52)

1. Bötticher Walther, Idylle (Mann, Frau und Kind), 1913
 Tusche, 58 x 42 cm
 Alte Inv. IV 570, Standort unbekannt

2. Feininger Lyonel, Straße in Halle, 1929
 39,5 x 29,3 cm
 Alte Inv. unbekannt, heute Halle/Saale, Kunstmuseum Moritzburg
 durch Rückerwerb 1994

3. Feininger Lyonel, Der Rote Turm II, 1929
 31,5 x 22,5 cm
 Standort unbekannt

4. Feininger Lyonel, Dom III, 1929
 Kohle 39,2 x 29 cm
 Standort unbekannt

5. Feininger Lyonel, Marktkirche und Roter Turm II, 1929
 31,5 x 24,5 cm
 Standort unbekannt

6. Feininger Lyonel, Marktkirche und Roter Turm I, 1929
 32 x 24 cm, heute Wien, Albertina

7. Feininger Lyonel, Häuser am Trödel, 1929
 31 x 25 cm, Standort unbekannt

8. Feininger Lyonel, Am Trödel II, 1929
 32 x 24,5 cm, Standort unbekannt

9. Feininger Lyonel, Am Trödel I, 1929
 Kohle, 38 x 29 cm, heute Halle/Saale, Kunstmuseum Moritzburg
 Durch Rückerwerb 1992

10. Feininger Lyonel, Der Rote Turm III, 1929
 Kohle und Tusche, 37,9 x 29 cm
 Standort unbekannt

11. Feininger Lyonel, Stadtkirche I, 1929
 Kohle und Tusche, 29,2 x 40,8 cm
 Standort unbekannt

12. Feininger Lyonel, Dom I, 1929
29,2 x 38,5 cm,
heute München, Bayerische Staatsgemäldesammlungen – Pinakothek der Moderne

13. Feininger Lyonel, Stadtkirche II, 1929
29 x 38,5 cm
Standort unbekannt

14. Feininger Lyonel, Dom IV-I, 1929
38,5 x 29 cm
Standort unbekannt

15. Feininger Lyonel, Halle II (Marktkirche II), 1929
38 x 28,7 cm
Standort unbekannt

16. Feininger Lyonel, Marktkirche II, 1929
35,3 x 27,6 cm, Standort unbekannt

17. Feininger Lyonel, Der Rote Turm VI, 1929
Kohle und Tusche, 41,3 x 31,4 cm
Standort unbekannt

18. Feininger Lyonel, Marienkirche I, 1929
39,2 x 29,1 cm, Standort unbekannt

19. Feininger Lyonel, Dom II, 1929
31,9 x 42,5 cm,
Standort unbekannt

20. Feininger Lyonel, Dom IV-II, 1929
40,7 x 31,8 cm
heute Berlin, Bundesregierung

21. Feininger Lyonel, Marktkirche III, 1929
30,5 x 25 cm
Standort unbekannt

22. Feininger Lyonel, Altes Hospital in Erfurt, 1923
26,6 x 40,2 cm
Alte Inv. IV 797, Standort unbekannt

23. Feininger Lyonel, Halle I (Straße in Halle), 1929
31,5 x 25 cm
heute Essen, Museum Folkwang

24. Feininger Lyonel, Marktkirche zur Abendstunde III, 1929
38,1 x 29,1 cm
heute München, Bayerische Staatsgemäldesammlungen – Pinakothek der Moderne
25. Feininger Lyonel, Vollersroda III, 1914
Alte Inv. IV 804, Standort unbekannt
26. Feininger Lyonel, Vollersroda. 1927
Kohle und Tusche
Alte Inv. Nr. IV 805, Standort unbekannt
27. Kokoschka Oskar, Weiblicher Halbakt
66,5 x 49 cm
Alte Inv. Nr. IV 672, Standort unbekannt
28. Kokoschka Oskar, Drachen über einer Flamme, 1914
47,5 x 32,5 cm
Alte Inv. IV 682, Standort unbekannt
29. Kokoschka Oskar, Der Adler, 1914
Kreide, 47,5 x 32,2 cm
Alte Inv. IV 679, Standort unbekannt
30. Kokoschka Oskar, Selbstbildnis, 1914
46,5 x 31 cm
Standort unbekannt
31. Kokoschka Oskar, Die Flehende, 1914
Tusche und Bleistift, 41,2 x 28 cm
Alte Inv. IV 674, heute Köln, Museum Ludwig
32. Kokoschka Oskar, Mann und Weib auf dem Sterbeweg, 1914,
48,9 x 35 cm
Alte Inv. IV 678, Standort unbekannt
33. Kokoschka Oskar, Furcht und Hoffnung
(Der Mann tröstet das Weib), 1914
48,5 x 32,1 cm
Alte Inv. IV 677, Standort unbekannt
34. Kokoschka Oskar, Das letzte Lager, 1914
Kohle und Kreide, 48,1 x 31,9 cm
Alte Inv. IV 676, heute Hamburg, Hamburger Kunsthalle
35. Kokoschka Oskar, Das Weib führt den Mann, 1914
Kohle und Kreide, 48,1 x 31,3 cm
Alte Inv. IV 675, heute Privatbesitz

36. Kokoschka Oskar, Der Mann erhebt seinen Kopf aus dem Grabe, auf dem das Weib sitzt, 1914
Kohle und Kreide, 49,5 x 35,2 cm
Alte Inv. IV 680, heute Linz, Neue Galerie der Stadt / Wolfgang-Gurlitt-Museum
37. Kokoschka Oskar, Pietà II ("Es ist genug"), 1914
Kohle und Kreide, 27 x 33,5 cm
Alte Inv. IV 681, Standort unbekannt
38. Kokoschka Oskar, Der Wanderer im Gewitter, 1914
Kohle und Kreide, 48 x 31,7 cm
Alte Inv. IV 673, Standort unbekannt
39. Marc Franz, Katze, um 1912
18,5 x 12 cm,
Alte Inv. IV 639, Standort unbekannt
40. Meidner Ludwig, Selbstbildnis, 1915
64 x 48 cm
Alte Inv. IV 613, zerstört
41. Meidner Ludwig, Alte Häuser, 1912
43 x 46 cm
Alte Inv. IV 614, zerstört
42. Meidner Ludwig, Straßenecke, 1912
46 x 49 cm
Alte Inv. IV 615, zerstört
43. Meidner Ludwig, Der Dichter E.W. Lotz, 1914
48 x 37 cm
Alte Inv. IV 616, Standort unbekannt
44. Meidner Ludwig, Gefangene Franzosen, 1914
47 x 60 cm
Alte Inv. IV 617, zerstört
45. Meidner Ludwig, Todesnot, 1915
46 x 52 cm
Alte Inv. IV 618, Standort unbekannt
46. Modersohn-Becker Paula, Mutter und Kind, 1906
20,5 x 19 cm
Alte Inv. IV 621, Standort unbekannt
47. Modersohn-Becker Paula, Mutter und Kind, um 1906
31,8 x 23,9 cm
Alte Inv. IV 620, Standort unbekannt

48. Nolde Emil, Hamburger Hafen (Landungsbrücke), 1910
33 x 44 cm
Alte Inv. IV 622, Standort unbekannt

49. Nolde Emil, Im Kaffeehaus, um 1912
31 x 21 cm
Alte Inv. IV 573, Standort unbekannt

50. Nolde Emil, Hamburger Hafen (Dampfer), 1910
32,5 x 44 cm
Alte Inv. IV 627, Standort unbekannt

51. Nolde Emil, Stier, 1909
Tusche, 42 x 62 cm
Alte Inv. IV 626, Standort unbekannt

52. Nolde Emil, Stehender weiblicher und männlicher Akt um, 1923
48,8 x 35,8 cm
Alte Inv. IV 628, Standort unbekannt